



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen PRev Jerichower Land

Berichtszeitraum vom 22.08.2023 bis 23.08.2023

Kriminalitäts- und Verkehrsgeschehen - Betrug durch "Love-Scamming" - Wildunfall

Vorsicht bei der Partnersuche!

Love-Scamming oder Romance-Scamming

Möckern, 04.08.2022 - 19.08.2023

Der Geschädigte lernte im Internet eine mutmaßlich weibliche Person kennen. Nach 14 Tagen im Chatroom, wurden durch den Geschädigten die ersten Überweisungen getätigt. Mit der letzten Überweisung am 19.08.2023 überwies er insgesamt etwa 45.000,-€. Nachdem er kein Geld auf den Konten mehr hatte, sollte er mit Lastschriftverfahren weiter Geld zur Verfügung stellen. Erst nachdem er sich einem Angehörigen anvertraut hatte, wurden seinerseits die Zahlungen eingestellt.

„Love Scamming“ oder auch „Romance Scamming“ ist die moderne Form des Heiratsschwindels. Betrügerinnen und Betrüger erstellen auf Social Media Plattformen oder Dating-Portalen gefälschte Profile und spielen ihrem Gegenüber die große Liebe vor. Am Ende verfolgen sie jedoch nur ein einziges Ziel: Sie wollen an das **Geld Ihrer Opfer** gelangen!

Wann sollten Sie stutzig werden?

- Bereits nach kürzester Zeit werden Sie mit Liebeserklärungen überhäuft und Ihnen wird eine gemeinsame Zukunft in Aussicht gestellt.
- Ihnen werden Treffen vorgeschlagen, die jedoch im letzten Moment aus den verschiedensten Gründen abgesagt werden, so dass ein direkter persönlicher Kontakt niemals stattfindet.
- Im Laufe der Bekanntschaft werden Sie um Geld gebeten, z.B. sollen Sie ein gemeinsames Konto eröffnen oder andere materielle Gefälligkeiten leisten - alles in Hinblick auf die angeblich geplante gemeinsame Zukunft.

Wie verhalte ich mich, wenn ich den Verdacht habe, dass es sich um Love-Scamming | Romance-Scamming handelt?

- Forschen Sie bei einem Betrugsverdacht mit den Ihnen vorliegenden Informationen im Internet nach. Sehr häufig sind die Namen der Betrüger dort bereits hinlänglich bekannt.
- Führen Sie mit den übersandten Fotos Ihrer Internetbekanntschaft eine Bilder-Rückwärtssuche durch, z.B. bei Suchmaschinen wie Google, Bing oder andere.
- Wenden Sie sich an eine Person Ihres Vertrauens und sprechen Sie mit ihr darüber.
- Brechen Sie sofort jeglichen Kontakt ab und blockieren Sie diesen; ignorieren Sie konsequent alle weiteren Versuche einer erneuten Kontaktaufnahme.
- Speichern Sie zu Beweiszwecken den relevanten E-Mail-Verkehr und fertigen Sie Screenshots der jeweiligen Internetseiten. Sollten Sie bereits Geld überwiesen haben, heben Sie alle Überweisungsbelege auf.

Tipps der Polizei

- Überweisen Sie niemals Geld, übersenden Sie keine Gutscheincodes an Personen, die Sie noch nie persönlich getroffen haben!
- Geben Sie keine persönlichen Daten, Bankverbindungen oder private intime Fotos heraus! Diese könnten missbräuchlich verwendet werden.
- Hören Sie auf Ihr Bauchgefühl! So viele Zufälle, die eine persönliche Begegnung „offline“ im letzten Moment doch noch verhindern und zudem sehr kostenintensiv sind, gibt es nicht!
- Ein gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit! Brechen Sie den Kontakt ab, sobald Ihnen etwas merkwürdig vorkommt und wenden Sie sich an die Polizei!

Wildunfall

Mangelsdorf, K1030 in Richtung Jerichow, 22.08.2023, 20:00 Uhr

Die Unfallbeteiligte befuhr die Kreisstraße 1030 aus Richtung Mangelsdorf in Richtung Jerichow, plötzlich querte ein Reh von rechts nach links die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung kam es zum Zusammenstoß. Am PKW entstand Sachschaden. Das Reh flüchtete in unbekannte Richtung.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de